

Name:

Klasse:

Standardisierte kompetenzorientierte
schriftliche Reifeprüfung

AHS

2. Mai 2022

Latein

6-jährig

Hinweise zur Bearbeitung

Sehr geehrte Kandidatin! Sehr geehrter Kandidat!

- Im Rahmen dieser Prüfung werden Ihnen ein Übersetzungstext (ÜT) sowie ein Interpretationstext (IT) vorgelegt.
- Bitte verwenden Sie für Ihre Arbeit einen nicht radierbaren, blau oder schwarz schreibenden Stift.
- Schreiben Sie Ihren Namen und Ihre Klasse auf das Deckblatt des Heftes.
- Verwenden Sie für die Übersetzung des ÜT ausschließlich das Ihnen zur Verfügung gestellte Arbeitspapier.
- Schreiben Sie auf jedes Blatt des Arbeitspapiers Ihren Namen und die fortlaufende Seitenzahl.
- Streichen Sie Notizen und ein eventuell angefertigtes Konzept durch.
- Falls Sie die Übersetzung des ÜT am Computer schreiben, richten Sie vor Beginn eine Kopfzeile ein, in der Ihr Name und die Seitenzahl stehen. Legen Sie die Übersetzung in ausgedruckter Form dem Aufgabenheft bei.
- **Die Antworten zu den Arbeitsaufgaben zum IT, die in eine Tabelle einzutragen sind, müssen in das Aufgabenheft geschrieben werden.**
- **Die Antworten zu den Arbeitsaufgaben zum IT, bei denen ein Text zu verfassen ist („offene Aufgaben“), müssen auf das Arbeitspapier geschrieben werden.**
- **Vermeiden Sie bei der Beantwortung der offenen Aufgaben wörtliche Zitate aus der Einleitung, den Sachangaben oder den Formulierungen in den Aufgabenstellungen.**
- Schreiben Sie bei den Arbeitsaufgaben zum IT immer nur die geforderte Anzahl an Lösungen ins Aufgabenheft.
- Kreuzen Sie bei Multiple-Choice-Aufgaben zum IT stets exakt die geforderte Anzahl an Kästchen an.

Haben Sie versehentlich ein falsches Kästchen angekreuzt, malen Sie dieses Kästchen vollständig aus und kreuzen Sie das richtige Kästchen an.

Antwortmöglichkeit 1	<input type="checkbox"/>
Antwortmöglichkeit 2	<input checked="" type="checkbox"/>

Möchten Sie ein bereits von Ihnen ausgemaltes Kästchen als Antwort wählen, kreisen Sie dieses Kästchen ein.

- Die Verwendung eines (gedruckten oder elektronischen) Wörterbuchs und der vom BMBWF erstellten Präfix-Suffix-Liste ist zulässig. Falls Sie mit dem Computer arbeiten, darf in keinem Fall eine Verbindung mit dem Internet hergestellt sein.
- Falls Sie Verständnisschwierigkeiten im Deutschen haben, konsultieren Sie das Österreichische Wörterbuch, das im Prüfungsraum aufliegt.
- Abzugeben sind das Aufgabenheft und alle von Ihnen verwendeten Blätter.
- Beurteilungsschlüssel: Für eine positive Beurteilung werden beim ÜT mindestens 18 Punkte und beim IT mindestens 12 Punkte benötigt.
Sehr gut: 60–53 Punkte **Gut:** 52–45 **Befriedigend:** 44–37
Genügend: 36–30 **Nicht genügend:** 29–0

Viel Erfolg!

A. Übersetzungstext

Übersetzen Sie den folgenden lateinischen Text in die Unterrichtssprache. Achten Sie darauf, dass Ihre Übersetzung den Inhalt des Originals wiedergibt und sprachlich korrekt formuliert ist. (36 Punkte)

Einleitung: König Micipsa muss seine Nachfolge klären. Er hat zwei leibliche Söhne, Adherbal und Hiempsal, und einen Adoptivsohn, seinen begabten Neffen Jugurtha. Weil er befürchtet, dass unter ihnen nach seinem Tod ein Streit um die Macht ausbrechen wird, wendet er sich mit folgenden Worten an seine drei Söhne.

1 „Nunc, quoniam mihi natura finem vitae facit, moneo

2 obtestorque te^a, ut hos, qui¹ tibi genere propinqui, beneficio²

3 meo fratres sunt¹, caros habeas neu³ malis³ alienos⁴ adiungere

4 quam sanguine coniunctos retinere⁵. Non exercitus neque

5 thesauri praesidia regni sunt, verum⁶ amici, quos neque armis

6 cogere neque auro parare queas⁷: officio et fide pariuntur.

7 Quis⁸ autem amicitior⁹ quam frater fratri? Aut quem alienum⁴

8 fidum invenies, si tuis¹⁰ hostis fueris?

9 Equidem ego vobis regnum trado firmum, si boni eritis,

10 sin mali, imbecillum. Nam concordia parvae res crescunt,

11 discordia maximae dilabuntur: ceterum ante¹¹ hos te, Iugurtha,

12 qui aetate et sapientia prior es, ne aliter quid eveniat, providere

13 decet¹¹. Vos autem, Adherbal^b et Hiempsal^b, colite, observate

14 talem virum, imitamini virtutem et enitimini¹², ne ego

15 meliores liberos sumpsisse¹³ videar quam genuisse!“

1 *Konstruktionshilfe:* qui tibi genere propinqui <et> beneficio² meo fratres sunt

2 **beneficium**, -i n.: *hier* Adoption

3 **neu malis**: und dass du nicht lieber willst

4 **alienus**, -i m.: *hier* ein Fremder

5 **retinere**, retineo: als Verbündete behalten

6 **verum**: sondern

7 **queas**: *Der Konjunktiv wird hier nicht wiedergegeben.*

8 quis <est>

9 **amicus**, -a, -um: *hier* nahe, gewogen

10 **tui**, -orum m. Pl.: deine Verwandten

11 *Konstruktionshilfe:* ante hos decet te, Iugurtha, qui aetate et sapientia prior es, providere, ne quid aliter eveniat

12 **eniti**, enitor (Dep.): sich bemühen

13 **sumere**, sumo: *hier* adoptieren

a **te**: Gemeint ist Micipsas Neffe und Adoptivsohn Jugurtha.

b **Adherbal, Hiempsal**: Adherbal, Hiempsal (die leiblichen Söhne König Micipsas)

(Sallust, *Bellum Iugurthinum*)

B. Interpretationstext

Der folgende Interpretationstext ist Grundlage für die Lösung der zehn Arbeitsaufgaben. Lesen Sie zuerst sorgfältig die Aufgabenstellungen und lösen Sie diese dann auf der Basis des Interpretationstextes. (24 Punkte)

Einleitung: Cupido, der kleine, aufgeweckte Sohn der Venus, erlebt ein Abenteuer.

- | | |
|--|--|
| <p>1 Filius Idaliae^a pharetratus forte Cupido</p> <p>2 dulcia parcarum mella legebat¹ apum;</p> <p>3 figit² apis cui dira manum² digitosque tenellos</p> <p>4 inque novo stimuli vulnere linquit acum³.</p> <p>5 Ille dolet tristi⁴ digitusque tumescit ab ictu⁴.</p> <p>6 Inflato tenuis vulnere palma tumet.</p> <p>7 Iamque solum pedibus pulsatur saltuque⁵ fatigatur⁵.</p> <p>8 Infestus⁶ stimulat parvula membra dolor.</p> <p>9 Evolat ad matrem, matri sua vulnera monstrat.</p> <p>10 Vulnera dum queritur, talia dicta dedit:</p> <p>11 „Dic mihi, cara parens, qui⁷ fit, quod⁷ corpore talis</p> <p>12 exiguo volucris vulnera tanta facit?“</p> <p>13 Cui genetrix ridens, „Tamen⁸ es quoque parvulus“, inquit,</p> <p>14 „atque pharetratus vulnera magna facis⁸.“</p> | <p>1 legere, lego: <i>hier</i> einsammeln</p> <p>2 Konstruktionshilfe: cui figit apis dira manum</p> <p>3 acus, -us f.: Spitze</p> <p>4 tristis ictus: schmerzender Stich</p> <p>5 saltu fatigare (+ Akk.): unaufhörlich herumspringen (auf)</p> <p>6 infestus, -a, -um: <i>hier</i> heftig</p> <p>7 qui fit, quod: wie kommt es, dass</p> <p>8 Konstruktionshilfe: <Tu> quoque es parvulus atque tamen pharetratus vulnera magna facis.</p> |
|--|--|

a **Idalia, -ae f.:** Venus (Cupidos Mutter)

Arbeitsaufgaben zum Interpretationstext

1. Trennen Sie die folgenden Wörter in Präfix/Suffix und Grundwort und geben Sie die im Kontext passende deutsche Bedeutung der einzelnen Elemente in Klammern an. Nominalsuffixe sind in der Form des Nominativ Singular anzugeben; für das Grundwort gilt: Verben sind im Infinitiv, Substantive und Adjektive im Nominativ Singular anzugeben (vgl. Beispiele). (3 Punkte)

zusammengesetztes Wort	Präfix/Suffix (Bedeutung) + Grundwort (Bedeutung)
z. B. <i>adeunt</i>	Präfix <i>ad-</i> (hin zu) + <i>ire</i> (gehen)
z. B. <i>libertati</i>	<i>liber</i> (frei) + Suffix <i>-tas</i> (Eigenschaft)
tumescit (V. 5)	
evolat (V. 9)	
genetrix (V. 13)	

2. Finden Sie im Interpretationstext zu den folgenden lateinischen Begriffen jeweils ein lateinisches Synonym, das derselben Wortart angehört und nicht als Vokabel angegeben ist, und zitieren Sie dieses in der rechten Tabellenspalte. (2 Punkte)

Begriff aus dem Interpretationstext	Synonym derselben Wortart (lateinisches Textzitat)
z. B. <i>feminam</i>	<i>mulieris</i>
matrem (V. 9)	
parvulus (V. 13)	

3. Finden Sie im Interpretationstext je ein Beispiel für die unten aufgelisteten Stilmittel und zitieren Sie dieses in der rechten Tabellenspalte. (2 Punkte)

Stilmittel	Beispiel (lateinisches Textzitat)
Alliteration	
Polyptoton	

4. Analysieren Sie die folgenden zwei Verse des Interpretationstextes metrisch, indem Sie Längen (—) und Kürzen (⊔) oberhalb der jeweiligen Silben eintragen. (2 Punkte)

metrische Analyse (V. 5–6)
<p>Ille dolet tristi digitusque tumescit ab ictu.</p> <p style="text-align: center;">Inflato tenuis vulnere palma tumet.</p>

5. Gliedern Sie den Interpretationstext in vier Abschnitte. Zitieren Sie in der linken Tabellenspalte das erste und letzte Wort eines jeden Abschnittes und geben Sie in der rechten Tabellenspalte den wesentlichen Inhalt an. Der wesentliche Inhalt kann in Form von Stichworten, Überschriften oder ganzen Sätzen formuliert sein. (4 Punkte)

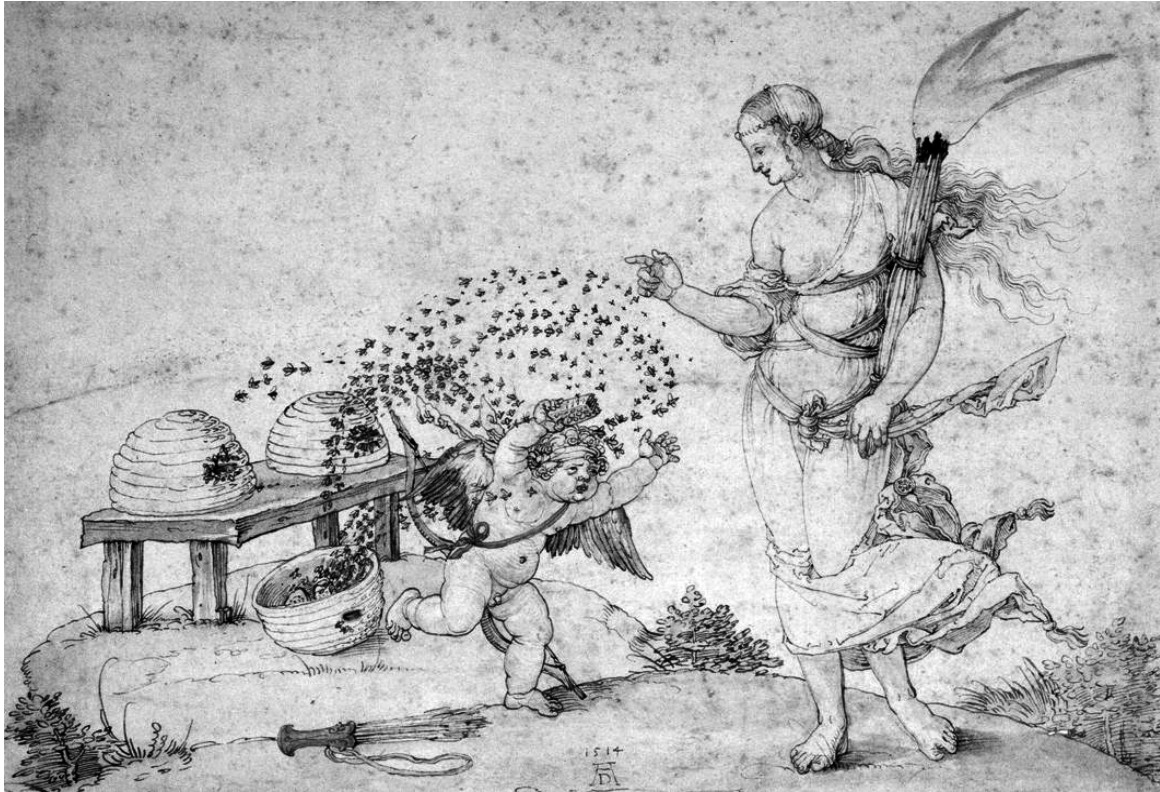
Textabschnitt (erstes und letztes Wort)	wesentlicher Inhalt
Abschnitt 1 von bis	
Abschnitt 2 von bis	
Abschnitt 3 von bis	
Abschnitt 4 von bis	

6. Ergänzen Sie die folgenden Satzteile zu einem vollständigen deutschen Satz, der den Inhalt der entsprechenden Textstelle präzise wiedergibt. (3 Punkte)

Die Biene sticht Cupido in _____.
Cupido reagiert auf den Schmerz, indem er _____.
Sobald Cupido bei seiner Mutter ankommt, _____.

7. Setzen Sie den Interpretationstext ausgehend von den untenstehenden Leitfragen mit dem folgenden Bild in Beziehung. Formulieren Sie in ganzen Sätzen (insgesamt max. 50 Wörter). Schreiben Sie den Text auf das Arbeitspapier. (2 Punkte)

- Welches Attribut Cupidos, das ausdrücklich im IT erwähnt wird, findet sich auch auf dem Bild?
- Welche Handlungselemente der Geschichte werden auf dem Bild dargestellt? Nennen Sie drei Elemente.



<https://www.wikiart.org/de/albrecht-durer/cupid-the-honey-thief-1514> [08.11.2021]

8. Belegen Sie die folgenden Aussagen mit jeweils einem passenden Zitat aus dem Interpretationstext. Zitieren Sie die Belegstellen in der rechten Tabellenspalte. (2 Punkte)

Aussage aus dem Interpretationstext	Beleg (lateinisches Textzitat)
Der Bienenstich verursacht eine Schwellung.	
Venus reagiert amüsiert.	

9. Setzen Sie sich ausgehend von den folgenden Leitfragen mit dem Interpretationstext auseinander. Antworten Sie in ganzen Sätzen (insgesamt max. 90 Wörter). Schreiben Sie den Text auf das Arbeitspapier. (2 Punkte)
- Wofür möchte Cupido von seiner Mutter eine Erklärung?
 - Was ist die „Moral der Geschichte“?
10. Verfassen Sie einen inneren Monolog Cupidos, nachdem er sich von seiner Mutter wieder entfernt hat, in welchem Sie auf zwei Inhalte des Interpretationstextes eingehen (insgesamt max. 80 Wörter). Schreiben Sie den Text auf das Arbeitspapier. (2 Punkte)